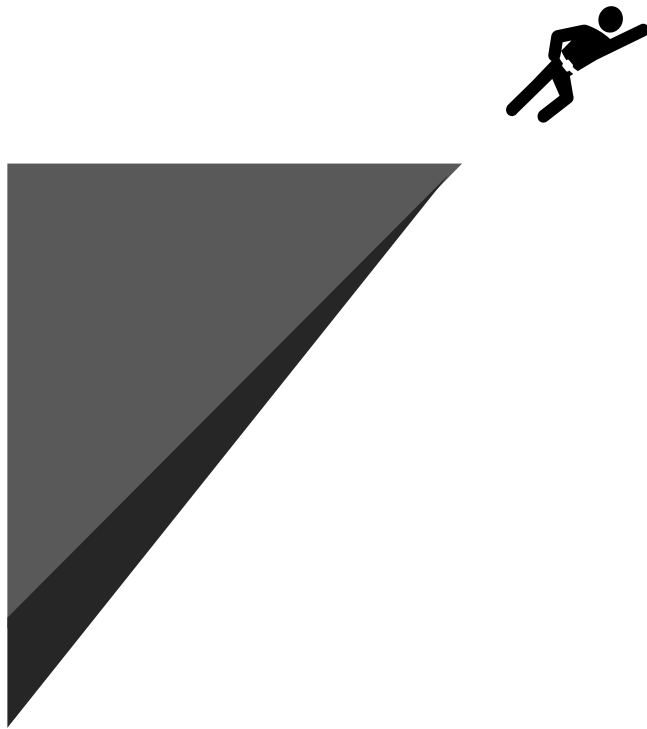


Gottesdienst vom 13. November 2022

Predigt: Pascal Götz

Freimut



Und als sie gebetet hatten, erbebte die Stätte, wo sie versammelt waren; und sie wurden alle vom Heiligen Geist erfüllt und redeten das Wort Gottes mit Freimut.

Apostelgeschichte 4,31

Rückblick

Denke zurück an letzte Woche. Was hast du mit Gott erlebt? Hat die Predigt, ein Bibeltext oder ein Gespräch etwas bei dir ausgelöst? Hast du dir deswegen etwas vorgenommen? Ist es gelungen? Tausche dich mit anderen darüber aus.

Verfolgung heute

In vielen Ländern dieser Welt, darf man seine Meinung nicht frei äussern. Für Christen ist es in solchen Ländern oft schwer, ihren Glauben auszuleben. Besuche die Homepage von Open Doors (www.opendoors.ch) und schau dir den Weltverfolgungsindex an. Welche Dinge kommen dir in den Sinn?

1. Gott mehr gehorchen als den Menschen

In Apostelgeschichte 3 und 4 wird berichtet, wie Petrus und Johannes einen Gelähmten im Namen von Jesus Christus heilen. Das gefällt nicht allen und sie werden verhaftet. Man will ihnen verbieten von Jesus zu reden, doch sie können nicht schweigen. Sie müssen davon erzählen, was sie mit Jesus erlebt und von ihm gehört haben (Apostelgeschichte 4,19-20).

lies Apostelgeschichte 4,23-31

Lies Apostelgeschichte 4,23-31. Wie haben sich Petrus und Johannes nach der Freilassung wohl gefühlt?

2. Standhaft bleiben

Was gab den Jüngern Mut, weiter von Jesus zu erzählen? Apg 4,23-31 zeigt uns vier Dinge:

1) Gemeinschaft

Petrus und Johannes gehen sofort zu ihren Freunden und berichten, was passiert ist. In der Gemeinschaft mit anderen Christen werden sie ermutigt, getröstet und ermahnt.

Zu wem gehst du, wenn du Schwierigkeiten hast?

2) Fokus auf den grossen Gott

Als die Jünger beten, beginnen sie damit, Gott zu ehren. Er ist der Schöpfer von Himmel, Land und Meer (Apg 4,24). Das gibt ihnen Sicherheit: Egal, was passiert: Er hat es im Griff.

Welche Eigenschaften Gottes geben dir Mut und Hoffnung?

3) Keine Überraschung

Die Jünger zitieren Psalm 2. Gott hat den Widerstand vorausgesagt. Menschen ertragen sehr viel, wenn sie wissen, was sie erwartet. Verfolgung ist normal.

Lies Psalm 2. Gibt es darin etwas, was dir Mut macht?

4) Bittgebet

Die Jünger wissen, dass sie voll von Gott abhängig sind. Sie bitten Gott darum nicht um etwas Neues, sondern um Dinge, die er bereits gegeben hat: Apg 4,13 redet vom beeindruckenden Freimut der Apostel und Wunder hat Gott bereits eine ganze Menge geschenkt. Gott soll das weiterhin geben.

Was brauchst du von Gott? Bitte ihn darum.

 Ausblick

Nimm dir einige Momente, in denen du still auf Gott hörst. Was möchte er dir sagen? Was machst du damit? Formuliere einen konkreten Schritt, den du in der nächsten Zeit umsetzen willst. Als Motivation für dich ist es hilfreich, wenn du jemandem von deinem Ziel erzählst und diese Person später nachfragt, ob es dir gelungen ist.

Herzlich willkommen zum Gottesdienst! Schön, dass du da bist! Wichtige Infos findest du auf www.chrischona-pfaeffikon.ch Bei Fragen oder Anliegen stehen wir dir gerne zur Verfügung. Wenn du das erste Mal da bist, ist der Kaffee für dich heute gratis.

Termine

Datum	Zeit	Was
Montag 14.11.		
Dienstag 15.11.	20.00	Gemeindeversammlung
Mittwoch 16.11.	10.30	Mittwochsgebet
	14.00	Bastelnachmittag
Donnerstag 17.11.	20.00	Jugendgebet
Freitag 18.11.		
Samstag 19.11.	14.00	Jungschar
Sonntag 20.11.	10.00	Gottesdienst. Im Anschluss Gemeindefrühstück und Missionsbericht von Ernst und Sonya Diggelmann

Vorschau:

- 27.11. Blind-Date-Zmittag
- 03.12. Weihnachtsmarkt
- 10.12. Jungscharweihnacht
- 17.12. Eine Million Sterne
- 18.12. Kids Treff Weihnachtsmusical

Gebet vor dem Gottesdienst jeweils 9.40 Uhr im Büro.
Predigten und aktuelle Daten auf www.chrischona-pfaeffikon.ch